Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung 1907/2006/EC (REACH), 2015/830/EU

beCLEAN® ai1 mango

Stand vom 11. April 2017

1 Produkt- und Firmenindentifikation

Produktname: beCLEAN® ai1 mango

Beschreibung / Verwendung
Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder der Zubereitung und Verwendungen, von denen abgeraten wird:
Relevante Gebräuche: Luftverbesserer. Nutzung ausschliesslich gewerbliche/industrielle Anwender.
Nicht empfohlene Gebräuche: Jeder dieser unbestimmten Gebräuche wird weder in diesem Abschnitt noch in Abschnitt 7 angegeben.

Angaben zum Lieferanten
Kochdesign GmbH Erlenstrasse 44 2555 Brügg Switzerland
Telefon +41 32 333 15 75 Fax +41 32 333 15 79

Notrufnummer
Centre suisse d'information toxicologique, Zurich
+41 44 251 51 51 ou 145 (depuis la Suisse)
Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum, Zürich
+41 44 251 51 51 oder aus der Schweiz: Tel 145
Centro Svizzero d'informazione tossicologica
+41 44 251 51 51 o dalla Svizzera: Tel 145

2 Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffs oder der Zubereitung:
Verordnung Nr. 1272/2008 (CLP):
Die Klassifizierung dieses Produkts erfolgte gemäss Verordnung Nr. 1272/2008 (CLP) (Artikel 6, 7 und 10 ChemV).
Aquatic Chronic 2: Chronische Gefahr für Gewässer, Kategorie 2, H411
Skin Sens. 1B: Hautsensibilisierung, Kategorie 1B, H317

Achtung

Gefahrenhinweise:
Aquatic Chronic 2: H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
Skin Sens. 1B: H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen

Sicherheitshinweise:
P261: Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden
P272: Kontaminierte Arbeitskleidung nicht ausserhalb des Arbeitsplatzes tragen
P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden
P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen
P302+P352: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.
P333+P313: Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen
P391: Verschüttete Mengen aufnehmen
P501: Inhalt/Behälter entsprechend der Bestimmungen über gefährliche Abfälle oder Verpackungsmüll zuführen.

Zusätzliche Information:
EUH208: Enthält (r)-p-mentha-1,8-dien, 2,4-dimethylcyclohex-3-ene-1-carbaldehyde, 3-Methyl-4-(2,6,6-trimethyl-2-cyclohexen-1-yl)-3-buten-2-on, Citral, Cumarin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen
Substanzen, die zur Einstufung beitragen:
Linalool; Amylcinnamal; Ethyl 2,3-epoxy-3-phenylbutyrate; Eugenol
Sonstige Gefahren: Das Produkt erfüllt nicht die PBT-/ vPvB-Kriterien

3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Stoffe: Nicht zutreffend.
Gemische:
Chemische Beschreibung: Mischung auf der Basis von chemischen Produkten
Gefährliche Bestandteile: Gemäss Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (Punkt 3) enthält das Produkt:

Identifizierung	Chemische Bezeichnung/Klassifizierung			Konzentration
CAS: 5413-60-5 EC: 226-501-6 Index: Nicht zutreffend REACH: 01-2119934491-39-XXXX	**Tricyclodecenyl acetate** [1] Verordnung 1272/2008	Aquatic Chronic 3: H412	Selbsteingestuft	2,5 - <10 %
CAS: 78-70-6 EC: 201-134-4 Index: 603-235-00-2 REACH: 01-2119474016-42-XXXX	**Linalool** [1] Verordnung 1272/2008	Eye Irrit. 2: H319; Skin Irrit. 2: H315; Skin Sens. 1B: H317 - Achtung	Selbsteingestuft	1 - <2,5 %
CAS: 104-67-6 EC: 203-225-4 Index: Nicht zutreffend REACH: 01-2119959333-34-XXXX	**Undecan-4-olide** [1] Verordnung 1272/2008	Aquatic Chronic 3: H412	Selbsteingestuft	1 - <2,5 %
CAS: 17511-60-3 EC: 241-514-7 Index: Nicht zutreffend REACH: Nicht zutreffend	**3a,4,5,6,7,7a-hexahydro-4,7-methano-1H-inden-6-yl propionate** [1] Verordnung 1272/2008	Aquatic Chronic 2: H411	Selbsteingestuft	1 - <2,5 %
CAS: 151-05-3 EC: 205-781-3 Index: Nicht zutreffend REACH: 01-2120258394-51-XXXX	**a,a-Dimethylphenethylacetat** [1] Verordnung 1272/2008	Aquatic Chronic 3: H412	Selbsteingestuft	1 - <2,5 %
CAS: 120-51-4 EC: 204-402-9 Index: 607-085-00-9 REACH: 01-2119976371-33-XXXX	**Benzylbenzoat** [1] Verordnung 1272/2008	Acute Tox. 4: H302; Aquatic Chronic 2: H411 - Achtung	ATP ATP01	1 - <2,5 %
CAS: 10094-34-5 EC: 233-221-8 Index: Nicht zutreffend REACH: 01-2120742578-44-XXXX	**a,a-dimethylphenethyl butyrate** [1] Verordnung 1272/2008	Aquatic Chronic 2: H411	Selbsteingestuft	1 - <2,5 %
CAS: 106-27-4 EC: 203-380-8 Index: Nicht zutreffend REACH: Nicht zutreffend	**3-methylbutyl butyrate** [1] Verordnung 1272/2008	Aquatic Chronic 3: H412; Flam. Liq. 3: H226 - Achtung	Selbsteingestuft	1 - <2,5 %

Identifizierung	Chemische Bezeichnung/Klassifizierung			Konzentration
CAS: 88-41-5 EC: 201-828-7 Index: Nicht zutreffend REACH: Nicht zutreffend	**2-tert-butylcyclohexyl acetate** [1] Verordnung 1272/2008	Aquatic Chronic 2: H411	Selbsteingestuft	1 - <2,5 %
CAS: 122-99-6 EC: 204-589-7 Index: 603-098-00-9 REACH: 01-2119488943-21-XXXX	**2-Phenoxyethanol** [1] Verordnung 1272/2008	Acute Tox. 4: H302; Eye Irrit. 2: H319 - Achtung	ATP CLP00	1 - <2,5 %
CAS: 122-40-7 EC: 204-541-5 Index: Nicht zutreffend REACH: 01-2120740487-49-XXXX	**Amylcinnamal** [1] Verordnung 1272/2008	Aquatic Chronic 2: H411; Skin Sens. 1B: H317 - Achtung	Selbsteingestuft	1 - <2,5 %
CAS: 77-83-8 EC: 201-061-8 Index: Nicht zutreffend REACH: 01-2119967770-28-XXXX	**Ethyl 2,3-epoxy-3-phenylbutyrate** [1] Verordnung 1272/2008	Aquatic Chronic 2: H411; Skin Sens. 1B: H317 - Achtung	Selbsteingestuft	1 - <2,5 %
CAS: 97-53-0 EC: 202-589-1 Index: Nicht zutreffend REACH: 01-2119971802-33-XXXX	**Eugenol** [1] Verordnung 1272/2008	Eye Irrit. 2: H319; Skin Sens. 1B: H317 - Achtung	Selbsteingestuft	1 - <2,5 %
CAS: 68647-72-3 EC: 227-813-5 Index: Nicht zutreffend REACH: 01-2119529223-47-XXXX	**(r)-p-mentha-1,8-dien** [1] Verordnung 1272/2008	Aquatic Acute 1: H400; Aquatic Chronic 1: H410; Asp. Tox. 1: H304; Flam. Liq. 3: H226; Skin Irrit. 2: H315; Skin Sens. 1: H317 - Gefahr	Selbsteingestuft	1 - <2,5 %
CAS: 8000-41-7 EC: 232-268-1 Index: Nicht zutreffend REACH: 01-2119553062-49-XXXX	**Terpineol** [1] Verordnung 1272/2008	Eye Irrit. 2: H319; Skin Irrit. 2: H315 - Achtung	Selbsteingestuft	1 - <2,5 %
CAS: 127-51-5 EC: 204-846-3 Index: Nicht zutreffend REACH: 01-2120138569-45-XXXX	**3-Methyl-4-(2,6,6-trimethyl-2-cyclohexen-1-yl)-3-buten-2-on** [1] Verordnung 1272/2008	Aquatic Chronic 2: H411; Skin Irrit. 2: H315; Skin Sens. 1B: H317 - Achtung	Selbsteingestuft	1 %
CAS: 5392-40-5 EC: 226-394-6 Index: 605-019-00-3 REACH: 01-2119462829-23-XXXX	**Citral** [1] Verordnung 1272/2008	Eye Irrit. 2: H319; Skin Irrit. 2: H315; Skin Sens. 1B: H317 - Achtung	Selbsteingestuft	1 %
CAS: 91-64-5 EC: 202-086-7 Index: Nicht zutreffend REACH: 01-2119949300-45-XXXX	**Cumarin** [1] Verordnung 1272/2008	Acute Tox. 4: H302; Aquatic Chronic 3: H412; Skin Sens. 1: H317 - Achtung	Selbsteingestuft	1 %

Identifizierung	Chemische Bezeichnung/Klassifizierung			Konzentration
CAS: 68039-49-6	**2,4-dimethylcyclohex-3-ene-1-carbaldehyde** [1]		Selbsteingestuft	1 %
EC: 268-264-1	Verordnung 1272/2008	Aquatic Chronic 3: H412; Eye Irrit. 2: H319; Skin Irrit. 2: H315; Skin Sens. 1B: H317 - Achtung		
Index: Nicht zutreffend				
REACH: Nicht zutreffend				

Weitere Informationen bzgl. der Gefährlichkeit der Substanzen finden Sie in den Abschnitten 8, 11, 12 und 16.

4 Erste-Hilfe-Massnahmen

Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen:
Die Symptome infolge einer Vergiftung können nach dem Kontakt auftreten, weshalb im Zweifelsfalle bei direktem Kontakt mit dem chemischen Produkt oder Weiterbestehen des Unwohlseins ein Arzt zu Rate zu ziehen ist und dem Arzt das Sicherheitsdatenblatt dieses Produkts vorzulegen ist.
Bei Einatmung:
Es handelt sich um ein Produkt, das keine als durch Einatmung gefährlich eingestuften Substanzen enthält. Im Falle von Vergiftungssymptomen ist der Betroffene jedoch aus dem Berührungsbereich zu entfernen und mit frischer Luft zu versorgen. Ärztliche Betreuung anfordern, wenn sich die Symptome verschlimmern oder diese anhalten.
Bei Berührung mit der Haut:
Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, die Haut abspülen oder den Betroffenen ggf. mit viel kaltem Wasser und Neutralseife abduschen. In schweren Fällen den Arzt aufsuchen. Falls die Mischung Verbrennungen oder Erfrierungen verursacht, darf die Kleidung nicht ausgezogen werden, da die verursachte Verletzung ggf. verschlimmert werden könnte, wenn diese an der Haut klebt. Falls sich auf der Haut Blasen bilden, dürfen diese keinesfalls aufgestochen werden, da dies die Infektionsgefahr erhöht.
Bei Berührung mit den Augen:
Augen mindestens 15 Minuten lang mit reichlich Wasser spülen. Sollte der Betroffene Kontaktlinsen tragen, so sind diese zu entfernen, soweit sie nicht an den Augen festkleben, da ansonsten zusätzliche Verletzungen auftreten können. In allen Fällen muss nach dem Waschen schnellstmöglich ein Arzt aufgesucht und diesem das Sicherheitsdatenblatt vorgelegt werden.
Durch Verschlucken/Einatmen:
Kein Erbrechen provozieren. Sollte es zum Erbrechen kommen, den Kopf nach vorn halten, um ein Einatmen zu vermeiden. Den Betroffenen in Ruhestellung halten. Mund und Rachen ausspülen, da diese möglicherweise beim Verschlucken mit betroffen wurden.
Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen: Die sofortigen und verzögerten Wirkungen sind in den Abschnitten 2 und 11 angegeben.
Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung: Nicht relevant

5 Massnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel
Produkt nicht entflammbar unter normalen Lager-, Handhabungs- und Anwendungsbedingungen, enthält entflammbare Substanzen. Im Entflammungsfall aufgrund von unsachgemässer Handhabung, Lagerung oder Anwendung sind gemäss der Verordnung über Brandschutzinstallationen (Königliches Dekret 1942/1993) vorzugsweise Feuerlöscher mit polyvalentem Pulver (ABC-Pulver) zu verwenden. ES WIRD DAVON ABGERATEN einen Wasserstrahl als Löschmittel einzusetzen.

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren: Als Folge der Verbrennung oder thermischen Zersetzung entstehen reaktive Unterprodukte, die hochgiftig sein und deshalb ein hohes Gesundheitsrisiko darstellen können.
Hinweise für die Brandbekämpfung: Abhängig von der Grösse des Feuers ist ggf. die Verwendung von vollständiger Schutzbekleidung und autonomen Atmungsgeräten erforderlich. Es sollte ein Mindestbestand an Notfalleinrichtungen oder Ausrüstung (feuerfeste Decken, tragbarer Verbandskasten, ...) gemäss der Richtlinie 89/654/EG vorhanden sein.

Zusätzliche Verfügungen:
Gemäss dem internen Notfallplan und den Informationsblättern bzgl. des Verhaltens bei Unfällen und sonstigen Notfällen vorgehen. Jegliche Zündquellen fernhalten.
Im Brandfalle die Lagerbehälter und -tanks der Produkte kühlen, die sich entflammen oder explodieren können oder aufgrund von erhöhten Temperaturen BLEVE sind. Der Austritt der bei der Brandbekämpfung verwendeten Produkte in das Grundwasser ist zu vermeiden.

6 Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:
Das Produkt zusammenkehren und mit Schaufeln oder anderen Hilfsmitteln aufnehmen und zur Wiederverwendung (vorzugsweise) oder Entsorgung in einen Behälter füllen.
Umweltschutzmassnahmen: Ein Austreten in das Wasser ist unbedingt zu verhindern. Absorbiertes Produkt angemessen in hermetisch versiegelbaren Behältern aufbewahren. Im Falle der Aussetzung der allgemeinen Bevölkerung oder der Umwelt sind die zuständigen Behörden zu informieren.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:
Es wird empfohlen: Das Produkt zusammenkehren und mit Schaufeln oder anderen Hilfsmitteln aufnehmen und zur Wiederverwendung (vorzugsweise) oder Entsorgung in einen Behälter füllen.
Verweis auf andere Abschnitte: Siehe Abschnitte 8 und 13.

7 Handhabung und Lagerung

Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung:

Vorsichtsmassnahmen für eine sichere Handhabung
Es ist die gültige Gesetzgebung zur Prävention von industriellen Risiken einzuhalten. Behälter hermetisch geschlossen halten. Verschüttete Substanzen und Reste unter Kontrolle halten und mittels sicherer Methoden entsorgen (Abschnitt 6). Auslaufen aus dem Behälter vermeiden. Orte, an denen mit gefährlichen Produkten agiert wird, sind ordentlich und sauber zu halten.

Technische Empfehlungen zur Vorbeugung von Bränden und Explosionen
Da das Produkt nicht entflammbar ist, besteht bei normalen Lager-, Handhabungs- und Anwendungsbedingungen kein Brandrisiko.

Technische Empfehlungen zur Vorbeugung von ergonomischen und toxikologischen Risiken
Während der Handhabung nicht essen oder trinken, danach die Hände mit geeigneten Reinigungsmitteln waschen.

Technische Empfehlungen zur Vorbeugung von Umweltrisiken
Das Produkt zusammenkehren und mit Schaufeln oder anderen Hilfsmitteln aufnehmen und zur Wiederverwendung (vorzugsweise) oder Entsorgung in einen Behälter füllen. Siehe Abschnitte 8 und 13.

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:
Technische Lagermassnahmen
Mindesttemperatur: 5 °C

Allgemeine Lagerbedingungen
Wärmequellen, Strahlung, statische Elektrizität und der Kontakt mit Lebensmitteln sind zu vermeiden.
Weitere Informationen siehe Abschnitt 10

Spezifische Endanwendungen:
Mit Ausnahme der bereits aufgeführten Anweisungen sind keine besonderen Empfehlungen hinsichtlich der Verwendung dieses Produkts erforderlich.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/ Persönliche Schutzausrüstungen

Zu überwachende Parameter:
Substanzen, deren Grenzwerte der professionellen Aussetzung im Arbeitsumfeld zu kontrollieren sind (SUVA):

Identifizierung	Umweltgrenzwerte		
2-Phenoxyethanol	VME	20 ppm	110 mg/m³
CAS: 122-99-6	VLE	40 ppm	220 mg/m³
EC: 204-589-7			

DNEL (Arbeitnehmer):

		Kurze Expositionszeit		Langzeit Expositionszeit	
Identifizierung		Systematische	Lokale	Systematische	Lokale
Tricyclodecenyl acetate	Oral	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant
CAS: 5413-60-5	Kutan	Nicht relevant	Nicht relevant	0,849033991 mg/kg	Nicht relevant
EC: 226-501-6	Einatmung	Nicht relevant	Nicht relevant	0,96789875 mg/m³	Nicht relevant
Linalool	Oral	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant
CAS: 78-70-6	Kutan	5 mg/kg	Nicht relevant	2,5 mg/kg	Nicht relevant
EC: 201-134-4	Einatmung	16,5 mg/m³	Nicht relevant	2,8 mg/m³	Nicht relevant
Undecan-4-olide	Oral	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant
CAS: 104-67-6	Kutan	Nicht relevant	Nicht relevant	5,38 mg/kg	Nicht relevant
EC: 203-225-4	Einatmung	Nicht relevant	Nicht relevant	19 mg/m³	Nicht relevant
Benzylbenzoat	Oral	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant
CAS: 120-51-4	Kutan	Nicht relevant	Nicht relevant	2,6 mg/kg	Nicht relevant
EC: 204-402-9	Einatmung	102 mg/m³	Nicht relevant	5,1 mg/m³	Nicht relevant
2-Phenoxyethanol	Oral	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant
CAS: 122-99-6	Kutan	Nicht relevant	Nicht relevant	34,72 mg/kg	Nicht relevant
EC: 204-589-7	Einatmung	Nicht relevant	Nicht relevant	8,07 mg/m³	8,07 mg/m³
Ethyl 2,3-epoxy-3-phenylbutyrate	Oral	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant
CAS: 77-83-8	Kutan	Nicht relevant	Nicht relevant	0,7 mg/kg	Nicht relevant
EC: 201-061-8	Einatmung	Nicht relevant	Nicht relevant	2,45 mg/m³	Nicht relevant
Eugenol	Oral	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant
CAS: 97-53-0	Kutan	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant
EC: 202-589-1	Einatmung	Nicht relevant	Nicht relevant	36 mg/m³	Nicht relevant
(r)-p-mentha-1,8-dien	Oral	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant
CAS: 68647-72-3	Kutan	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant
EC: 227-813-5	Einatmung	Nicht relevant	Nicht relevant	33.3 mg/m³	Nicht relevant
Terpineol	Oral	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant
CAS: 8000-41-7	Kutan	5 mg/kg	Nicht relevant	1,17 mg/kg	Nicht relevant
EC: 232-268-1	Einatmung	5,8 mg/m³	Nicht relevant	5,8 mg/m³	Nicht relevant
Citral	Oral	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant
CAS: 5392-40-5	Kutan	Nicht relevant	Nicht relevant	1,7 mg/kg	Nicht relevant
EC: 226-394-6	Einatmung	Nicht relevant	Nicht relevant	9 mg/m³	Nicht relevant
Cumarin	Oral	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant
CAS: 91-64-5	Kutan	Nicht relevant	Nicht relevant	0,79 mg/kg	Nicht relevant
EC: 202-086-7	Einatmung	Nicht relevant	Nicht relevant	6,78 mg/m³	Nicht relevant

DNEL (Bevölkerung):

		Kurze Expositionszeit		Langzeit Expositionszeit	
Identifizierung		Systematische	Lokale	Systematische	Lokale
Tricyclodecenyl acetate	Oral	Nicht relevant	Nicht relevant	1,698067982 mg/kg	Nicht relevant
CAS: 5413-60-5	Kutan	Nicht relevant	Nicht relevant	0,209365942 mg/kg	Nicht relevant
EC: 226-501-6	Einatmung	Nicht relevant	Nicht relevant	0,240770833 mg/m³	Nicht relevant

		Kurze Expositionszeit		Langzeit Expositionszeit	
Identifizierung		**Systematische**	**Lokale**	**Systematische**	**Lokale**
Linalool	Oral	1,2 mg/kg	Nicht relevant	0,2 mg/kg	Nicht relevant
CAS: 78-70-6	Kutan	2,5 mg/kg	Nicht relevant	1,25 mg/kg	Nicht relevant
EC: 201-134-4	Einatmung	4,1 mg/m³	Nicht relevant	0,7 mg/m³	Nicht relevant
Undecan-4-olide	Oral	Nicht relevant	Nicht relevant	2,7 mg/kg	Nicht relevant
CAS: 104-67-6	Kutan	Nicht relevant	Nicht relevant	2,7 mg/kg	Nicht relevant
EC: 203-225-4	Einatmung	Nicht relevant	Nicht relevant	4,68 mg/m³	Nicht relevant
Benzylbenzoat	Oral	78 mg/kg	Nicht relevant	0,4 mg/kg	Nicht relevant
CAS: 120-51-4	Kutan	Nicht relevant	Nicht relevant	1,3 mg/kg	Nicht relevant
EC: 204-402-9	Einatmung	25 mg/m³	Nicht relevant	1,25 mg/m³	Nicht relevant
2-Phenoxyethanol	Oral	17,43 mg/kg	Nicht relevant	17,43 mg/kg	Nicht relevant
CAS: 122-99-6	Kutan	Nicht relevant	Nicht relevant	20,83 mg/kg	Nicht relevant
EC: 204-589-7	Einatmung	Nicht relevant	Nicht relevant	2,41 mg/m³	2,41 mg/m³
Ethyl 2,3-epoxy-3-phenylbutyrate	Oral	Nicht relevant	Nicht relevant	0,35 mg/kg	Nicht relevant
CAS: 77-83-8	Kutan	Nicht relevant	Nicht relevant	0,35 mg/kg	Nicht relevant
EC: 201-061-8	Einatmung	Nicht relevant	Nicht relevant	0,61 mg/m³	Nicht relevant
(r)-p-mentha-1,8-dien	Oral	Nicht relevant	Nicht relevant	0,47 mg/kg	Nicht relevant
CAS: 68647-72-3	Kutan	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant
EC: 227-813-5	Einatmung	Nicht relevant	Nicht relevant	8.33 mg/m³	Nicht relevant
Terpineol	Oral	2,5 mg/kg	Nicht relevant	0,42 mg/kg	Nicht relevant
CAS: 8000-41-7	Kutan	2,5 mg/kg	Nicht relevant	0,42 mg/kg	Nicht relevant
EC: 232-268-1	Einatmung	1,25 mg/m³	Nicht relevant	1,25 mg/m³	Nicht relevant
Citral	Oral	Nicht relevant	Nicht relevant	0,6 mg/kg	Nicht relevant
CAS: 5392-40-5	Kutan	Nicht relevant	Nicht relevant	1 mg/kg	Nicht relevant
EC: 226-394-6	Einatmung	Nicht relevant	Nicht relevant	2,7 mg/m³	Nicht relevant
Cumarin	Oral	Nicht relevant	Nicht relevant	0,39 mg/kg	Nicht relevant
CAS: 91-64-5	Kutan	Nicht relevant	Nicht relevant	0,39 mg/kg	Nicht relevant
EC: 202-086-7	Einatmung	Nicht relevant	Nicht relevant	1,69 mg/m³	Nicht relevant

PNEC:

Identifizierung				
Tricyclodecenyl acetate	STP	2,45 mg/L	Frisches Wasser	0,15795 mg/L
CAS: 5413-60-5	Boden	0,903228862 mg/kg	Meerwasser	0,015795 mg/L
EC: 226-501-6	Intermittierende	0,15795 mg/L	Sediment (Frisches Wasser)	1,950951647 mg/kg
	Oral	Nicht relevant	Sediment (Meerwasser)	1,950951647 mg/kg
Linalool	STP	10 mg/L	Frisches Wasser	0,2 mg/L
CAS: 78-70-6	Boden	0,327 mg/kg	Meerwasser	0,02 mg/L
EC: 201-134-4	Intermittierende	2 mg/L	Sediment (Frisches Wasser)	2,22 mg/kg
	Oral	7,8 g/kg	Sediment (Meerwasser)	0,222 mg/kg
Undecan-4-olide	STP	80 mg/L	Frisches Wasser	0,00585 mg/L
CAS: 104-67-6	Boden	0,122 mg/kg	Meerwasser	0,000585 mg/L
EC: 203-225-4	Intermittierende	0,0585 mg/L	Sediment (Frisches Wasser)	0,628 mg/kg
	Oral	66,7 g/kg	Sediment (Meerwasser)	0,063 mg/kg
Benzylbenzoat	STP	100 mg/L	Frisches Wasser	0,0168 mg/L
CAS: 120-51-4	Boden	2,12 mg/kg	Meerwasser	0,00168 mg/L
EC: 204-402-9	Intermittierende	Nicht relevant	Sediment (Frisches Wasser)	10,66 mg/kg
	Oral	Nicht relevant	Sediment (Meerwasser)	1,07 mg/kg
2-Phenoxyethanol	STP	24,8 mg/L	Frisches Wasser	0,943 mg/L
CAS: 122-99-6	Boden	1,26 mg/kg	Meerwasser	0,0943 mg/L
EC: 204-589-7	Intermittierende	3,44 mg/L	Sediment (Frisches Wasser)	7,2366 mg/kg
	Oral	Nicht relevant	Sediment (Meerwasser)	0,7237 mg/kg

Identifizierung				
Ethyl 2,3-epoxy-3-phenylbutyrate	STP	10 mg/L	Frisches Wasser	0,0084 mg/L
CAS: 77-83-8	Boden	0,037 mg/kg	Meerwasser	0,0084 mg/L
EC: 201-061-8	Intermittierende	0,084 mg/L	Sediment (Frisches Wasser)	0,012 mg/kg
	Oral	23,3 g/kg	Sediment (Meerwasser)	0,0012 mg/kg
Eugenol	STP	Nicht relevant	Frisches Wasser	0,00113 mg/L
CAS: 97-53-0	Boden	0,0155 mg/kg	Meerwasser	0,000113 mg/L
EC: 202-589-1	Intermittierende	0,0113 mg/L	Sediment (Frisches Wasser)	0,081 mg/kg
	Oral	Nicht relevant	Sediment (Meerwasser)	0,0081 mg/kg
(r)-p-mentha-1,8-dien	STP	1.8 mg/L	Frisches Wasser	0.0054 mg/L
CAS: 68647-72-3	Boden	0.262 mg/kg	Meerwasser	0.00054 mg/L
EC: 227-813-5	Intermittierende	Nicht relevant	Sediment (Frisches Wasser)	1.32 mg/kg
	Oral	3.33 g/kg	Sediment (Meerwasser)	0.13 mg/kg
Terpineol	STP	2,57 mg/L	Frisches Wasser	0,062 mg/L
CAS: 8000-41-7	Boden	0,052 mg/kg	Meerwasser	0,0062 mg/L
EC: 232-268-1	Intermittierende	Nicht relevant	Sediment (Frisches Wasser)	0,442 mg/kg
	Oral	16,6 g/kg	Sediment (Meerwasser)	0,044 mg/kg
Citral	STP	1,6 mg/L	Frisches Wasser	0,00678 mg/L
CAS: 5392-40-5	Boden	0,0209 mg/kg	Meerwasser	0,000678 mg/L
EC: 226-394-6	Intermittierende	0,0678 mg/L	Sediment (Frisches Wasser)	0,125 mg/kg
	Oral	Nicht relevant	Sediment (Meerwasser)	0,0125 mg/kg
Cumarin	STP	6,4 mg/L	Frisches Wasser	0,019 mg/L
CAS: 91-64-5	Boden	0,018 mg/kg	Meerwasser	0,0019 mg/L
EC: 202-086-7	Intermittierende	0,0142 mg/L	Sediment (Frisches Wasser)	0,15 mg/kg
	Oral	30,7 g/kg	Sediment (Meerwasser)	0,015 mg/kg

Begrenzung und Überwachung der Exposition:
Allgemeine Schutz- und Hygienemassnahmen im Arbeitsumfeld
Als Vorsichtsmassnahme wird die Verwendung von grundlegenden individuellen Schutzausrüstungen mit der entsprechenden CE-Markierung empfohlen. Weitere Information bzgl. der individuellen Schutzausrüstungen (Lagerung, Verwendung, Reinigung, Instandhaltung, Schutzklasse ...) finden Sie in der Informationsbroschüre des jeweiligen Herstellers. Die in diesem Punkt enthaltenen Indikationen beziehen sich auf das reine Produkt. Die Schutzmassnahmen für das verdünnte Produkt können abhängig vom Verdünnungsgrad, der Verwendung, der Anwendungsmethode etc. abweichen. Zur Feststellung der Verpflichtung zur Installation von Notduschen und/oder Augenwaschvorrichtungen in den Lagern sind die jeweils anwendbaren Vorschriften in Bezug auf die Lagerung von chemischen Produkten zu berücksichtigen. Für weitere Informationen siehe Abschnitt 7.
Ergänzende Notfallmassnahmen

Atemschutz
Die Verwendung von Schutzausrüstung ist im Falle von Nebelbildung bzw. im Falle der Überschreitung der Grenzwerte für professionelle Exposition erforderlich.

Spezifischer Handschutz

Piktogramm Risikoprävention	Ind.Schützausrüstung	Markierung	CEN-Vorschriften	Anmerkungen
Obligatorischer Handschutz	Schutzhandschuhe gegen geringfügige Risiken.	CE CAT I		Ersetzen Sie die Handschuhe vor jedem möglicherweise eintretenden Schadensfall. Wenn Sie das Produkt längere Zeit wegen professionellem/ industriellem Gebrauch verwenden, dann sollten Sie Handschuhe der Art CE III bzw. gemäss den Normen EN 420 und EN 374 benutzen.

Da das Produkt eine Mischung aus verschiedenen Materialien ist, kann die Widerstandsfähigkeit des Handschuhmaterials nicht im Voraus berechnet werden und muss kurz vor der Anwendung verifiziert werden.

Gesichts- und Augenschutz

Piktogramm Risikoprävention	Ind.Schützausrüstung	Markierung	CEN-Vorschriften	Anmerkungen
Obligatorischer Gesichtsschutz	Panoramabrille gegen Flüssigkeitsspritzer	CE CAT II	EN 166:2001 EN ISO 4007:2012	Täglich reinigen und regelmässig desinfizieren gemäss den Anweisungen des Herstellers.

Körperschutz

Piktogramm Risikoprävention	Ind.Schützausrüstung	Markierung	CEN-Vorschriften	Anmerkungen
	Arbeitsbekleidung	CE CAT I		Tauschen Sie es aus, bevor Anzeichen des Verfalls auftreten. Professionellen/ Industriellen Anwendern, die dem Stoff über längere Zeit ausgesetzt sind, wird CE III empfohlen, in Übereinstimmung mit den EN ISO 6529:2001, EN ISO 6530:2005, EN ISO 13688:2013, EN 464:1994 Regulierungen.
	Rutschfestes Arbeitsschuhwerk	CE CAT II	EN ISO 20347:2012	Tauschen Sie es aus, bevor Anzeichen des Verfalls auftreten. Professionellen/ Industriellen Anwendern, die dem Stoff über längere Zeit ausgesetzt sind, wird CE III empfohlen, in Übereinstimmung mit den EN ISO 20345 und EN 13832-1 Regulierungen.

Ergänzende Notfallmassnahmen

Notfallmassnahme	Vorschriften	Notfallmassnahme	Vorschriften
Notfalldusche	ANSI Z358-1 ISO 3864-1:2002	Augenwäsche	DIN 12 899 ISO 3864-1:2002

Kontrollen der Umweltaussetzung:
Unter Berücksichtigung der gemeinschaftlichen Gesetzgebung zum Umweltschutz wird empfohlen, den Austritt sowohl des Produkts als auch von dessen Verpackung in die Umwelt zu vermeiden. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 7.
Flüchtige organische Verbindungen:

In Anwendung der Richtlinie 2010/75/EU weist dieses Produkt die folgenden Eigenschaften auf:
V.O.C. (Lieferung): 8.2 % Gewicht
Dichte der flüchtigen organischen Verbindungen bei 20 °C: 77.73 kg/m³ (77.73 g/L)
Mittlere Kohlenstoffzahl: 9.73
Mittleres Molekülgewicht: 150.42 g/mol

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
Vollständige Informationen finden Sie im Produkt-Datenblatt.
Physisches Aussehen
Physischer Zustand bei 20 °C: Feststoff
Aussehen: Charakteristisch

Farbe: Weiss
Geruch: Nicht verfügbar.
Flüchtigkeit
Siedetemperatur bei atmosphärischem Druck: Nicht relevant *
Dampfdruck bei 20 °C: Nicht relevant *
Dampfdruck bei 50 °C: Nicht relevant *
Verdunstungsrate bei 20 °C: Nicht relevant *
Produktkennzeichnung
Dichte bei 20 °C: 948 kg/m³
Relative Dichte bei 20 °C: 0,948
Dynamische Viskosität bei 20 °C: Nicht relevant *
Viskositäts-Dichteverhältnis bei 20 °C: Nicht relevant *
Viskositäts-Dichteverhältnis bei 40 °C: Nicht relevant *
Konzentration: Nicht relevant *
pH
Dampfdichte bei 20 °C: Nicht relevant *
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser bei 20 °C: Nicht relevant *
Wasserlöslichkeit bei 20 °C: Nicht relevant *
Löslichkeitseigenschaft: Nicht löslich
Zersetzungstemperatur: Nicht relevant *
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht relevant *
Explosive Eigenschaften: Nicht relevant *
Oxidierende Eigenschaften: Nicht relevant *

Entflammbarkeit
Entflammungstemperatur: Nicht zutreffend
Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht relevant *
Selbstentflammungstemperatur: 225 °C
Untere Entflammbarkeitsgrenze: Nicht relevant *
Obere Entflammbarkeitsgrenze: Nicht relevant *

Sonstige Angaben
Oberflächenspannung bei 20 °C: Nicht relevant *
Brechungsindex: Nicht relevant *

*Entfällt wegen der Art des Produkts, nicht die Bereitstellung von Informationen Eigentum ihrer Gefährlichkeit.

10 Stabilität und Reaktivität

Reaktivität: Keine gefährlichen Reaktionen sind zu erwarten, wenn die folgenden technischen Anweisungen Lagerung von Chemikalien. Siehe Abschnitt 7.
Chemische Stabilität: Chemisch stabil unter den Bedingungen der Lagerung, Handhabung und Verwendung.
Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Unter normalen Bedingungen keine gefährlichen Reaktionen erwartet.
Zu vermeidende Bedingungen
Anwendbar für die Handhabung und Lagerung bei Raumtemperatur:

Stoss und Reibung	Berührung mit der Luft	Erwärmung	Sonnenlicht	Feuchtigkeit
Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Vorsicht	Vorsicht	Nicht zutreffend

Unverträgliche Materialien:

Säuren	Wasser	Verbrennungsfördernde Materialien	Brennbare Stoffe	Sonstige
Starke Säuren vermeiden	Nicht zutreffend	Direkte Einwirkung vermeiden.	Nicht zutreffend	Vermeiden Sie starke Basen oder Laugen.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:
Siehe Abschnitt 10 hinsichtlich der spezifischen Abbauprodukte. Abhängig von den Abbaubedingungen können beim Abbau komplexe Mischungen chemischer Substanzen freigesetzt werden: Kohlendioxide (CO_2), Kohlenmonoxide und sonstige organische Verbindungen.

11 Toxikologische Angaben

Angaben zu toxikologischen Wirkungen:
Es liegen keine experimentellen Daten zu dem Produkt an sich hinsichtlich der toxikologischen Eigenschaften vor.
Gefährliche gesundheitliche Auswirkungen:
Die wiederholte, langfristige und in höheren als den durch die Grenzwerte für professionelle Aussetzung festgesetzten Konzentrationen erfolgende Aussetzung kann abhängig von der Aussetzungsart zu Gesundheitsschäden führen:
A- Einnahme (akute Wirkung):
- Akute Toxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Es enthält jedoch Substanzen, die als gefährlich bei Einnahme eingestuft sind. Für weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.
- Korrosivität/Reizbarkeit: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Es weist jedoch Substanzen auf, die hinsichtlich dieser Wirkung als gefährlich eingestuft sind. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.
B- Einatmung (akute Wirkung):
- Akute Toxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, da es keine Substanzen enthält, die als gefährlich bei Einatmung eingestuft sind. Für weitere Informationen siehe Abschnitt 3.
- Korrosivität/Reizbarkeit: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, da es keine Substanzen aufweist, die hinsichtlich dieser Wirkung als gefährlich eingestuft sind. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.
C- Kontakt mit Haut und Augen (akute Wirkung):
- Kontakt mit der Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Es enthält jedoch Substanzen, die als gefährlich bei Berührung mit der Haut eingestuft sind. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.
- Kontakt mit den Augen: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Es weist jedoch Substanzen auf, die hinsichtlich dieser Wirkung als gefährlich eingestuft sind. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.
D- Krebserregende Auswirkungen, Mutationsauswirkungen und schädliche Auswirkungen auf die Fortpflanzung:
- Karzinogenizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, da es keine Substanzen enthält, die aufgrund der beschriebenen Auswirkungen als gefährlich eingestuft sind. Für weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.
IARC: Eugenol (3); Cumarin (3)
- Mutagenizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, da es keine Substanzen aufweist, die hinsichtlich dieser Wirkung als gefährlich eingestuft sind. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.
- Toxizität für Fortpflanzungsorgane: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, da es keine Substanzen aufweist, die hinsichtlich dieser Wirkung als gefährlich eingestuft sind. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.
E- Sensibilisierungsauswirkungen:
- Atemwege: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, da es keine Substanzen enthält, die als gefährlich mit sensibilisierenden Auswirkungen eingestuft sind. Für weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.
- Haut: Länger andauernder Kontakt kann allergische Hautreaktionen zur Folge haben.

F- Spezifische Zielorgan-Toxizität (S TOT)-Zeitaufwand:
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, da es keine Substanzen aufweist, die hinsichtlich dieser Wirkung als gefährlich eingestuft sind. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.
G- Spezifische Zielorgan-Toxizität (S TOT)-Exposition wiederholt:
- Spezifische Zielorgan-Toxizität (S TOT)-Exposition wiederholt: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, da es keine Substanzen aufweist, die hinsichtlich dieser Wirkung als gefährlich eingestuft sind. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.
- Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, da es keine Substanzen aufweist, die hinsichtlich dieser Wirkung als gefährlich eingestuft sind. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.

Aspirationsgefahr: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, da es keine Substanzen aufweist, die hinsichtlich dieser Wirkung als gefährlich eingestuft sind. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.
Sonstige Angaben: Nicht relevant

Spezifische toxikologische Information der Substanzen:

Identifizierung	Akute Toxizität		Gattung
Tricyclodecenyl acetate	LD50 oral	3000 mg/kg	
CAS: 5413-60-5	LD50 kutan	Nicht relevant	
EC: 226-501-6	CL50 Einatmung	Nicht relevant	
Linalool	LD50 oral	3000 mg/kg	Ratte
CAS: 78-70-6	LD50 kutan	5610 mg/kg	Kaninchen
EC: 201-134-4	CL50 Einatmung	Nicht relevant	
Undecan-4-olide	LD50 oral	18500 mg/kg	Ratte
CAS: 104-67-6	LD50 kutan	Nicht relevant	
EC: 203-225-4	CL50 Einatmung	Nicht relevant	
3a,4,5,6,7,7a-hexahydro-4,7-methano-1H-inden-6-yl propionate	LD50 oral	>2000 mg/kg	
CAS: 17511-60-3	LD50 kutan	>2000 mg/kg	
EC: 241-514-7	CL50 Einatmung	>20 mg/L (4 h)	
a,a-Dimethylphenethylacetat	LD50 oral	3300 mg/kg	Ratte
CAS: 151-05-3	LD50 kutan	>2000 mg/kg	Kaninchen
EC: 205-781-3	CL50 Einatmung	>20 mg/L (4 h)	
Benzylbenzoat	LD50 oral	1500 mg/kg	Ratte
CAS: 120-51-4	BLD50 kutan	4000 mg/kg	Kaninchen
EC: 204-402-9	CL50 Einatmung	Nicht relevant	
a,a-dimethylphenethyl butyrate	LD50 oral	>2000 mg/kg	
CAS: 10094-34-5	LD50 kutan	>2000 mg/kg	
EC: 233-221-8	CL50 Einatmung	>20 mg/L (4 h)	
3-methylbutyl butyrate	LD50 oral	>2000 mg/kg	
CAS: 106-27-4	BLD50 kutan	>2000 mg/kg	
EC: 203-380-8	CL50 Einatmung	>20 mg/L (4 h)	
2-tert-butylcyclohexyl acetate	LD50 oral	4600 mg/kg	Ratte
CAS: 88-41-5	BLD50 kutan	Nicht relevant	
EC: 201-828-7	CL50 Einatmung	Nicht relevant	
2-Phenoxyethanol	LD50 oral	1850 mg/kg	Ratte
CAS: 122-99-6	LD50 kutan	2250 mg/kg	Kaninchen
EC: 204-589-7	CL50 Einatmung	Nicht relevant	
Amylcinnamal	LD50 oral	3730 mg/kg	Ratte
CAS: 122-40-7	LD50 kutan	Nicht relevant	
EC: 204-541-5	CL50 Einatmung	Nicht relevant	
Ethyl 2,3-epoxy-3-phenylbutyrate	LD50 oral	>2000 mg/kg	Ratte
CAS: 77-83-8	LD50 kutan	>2000 mg/kg	
EC: 201-061-8	CL50 Einatmung	>20 mg/L (4 h)	
Eugenol	LD50 oral	2300 mg/kg	Ratte
CAS: 97-53-0	LD50 kutan	>2000 mg/kg	
EC: 202-589-1	CL50 Einatmung	>20 mg/L (4 h)	
(r)-p-mentha-1,8-dien	LD50 oral	>2000 mg/kg	
CAS: 68647-72-3	LD50 kutan	>2000 mg/kg	
EC: 227-813-5	CL50 Einatmung	>20 mg/L (4 h)	
2-Phenoxyethanol	LD50 oral	1850 mg/kg	
CAS: 122-99-6	LD50 kutan	2250 mg/kg	
EC: 204-589-7	CL50 Einatmung	Nicht relevant	
Terpineol	LD50 oral	4300 mg/kg	
CAS: 8000-41-7	LD50 kutan	>2000 mg/kg	
EC: 232-268-1	CL50 Einatmung	>20 mg/L (4 h)	

Identifizierung	Akute Toxizität		Gattung
3-Methyl-4-(2,6,6-trimethyl-2-cyclohexen-1-yl)-3-buten-2-on	LD50 oral	>2000 mg/kg	
CAS: 127-51-5	LD50 kutan	>2000 mg/kg	
EC: 204-846-3	CL50 Einatmung	Nicht relevant	
Citral	LD50 oral	4950 mg/kg	Ratte
CAS: 5392-40-5	LD50 kutan	2250 mg/kg	Kaninchen
EC: 226-394-6	CL50 Einatmung	>20 mg/L	
Cumarin	LD50 oral	500 mg/kg	Ratte
CAS: 91-64-5	LD50 kutan	>2000 mg/kg	
EC: 202-086-7	CL50 Einatmung	>5 mg/L	
2,4-dimethylcyclohex-3-ene-1-carbaldehyde	LD50 oral	2500 mg/kg	
CAS: 68039-49-6	LD50 kutan	>2000 mg/kg	
EC: 268-264-1	CL50 Einatmung	>20 mg/L	

Schätzwerte Akuter Toxizität (ATE mix):

	ATE mix	Bestandteilen von unbekannter Toxizität
Oral	41417.91 mg/kg (Berechnungsmethode)	0 %
Kutan	>2000 mg/kg (Berechnungsmethode)	Nicht zutreffend
Einatmung	>5 mg/L (4 h) (Berechnungsmethode)	Nicht zutreffend

12 Umweltbezogene Angaben

Es liegen keine experimentellen Daten der Mischung an sich hinsichtlich der ökotoxikologischen Eigenschaften vor.
Toxizität:

Identifizierung	Akute Toxizität		Art	Gattung
Tricyclodecenyl acetate	CL50	10 - 100 mg/L (96 h)		Fisch
CAS: 5413-60-5	EC50	10 - 100 mg/L		Krustentier
EC: 226-501-6	EC50	10 - 100 mg/L		Alge
Linalool	CL50	27,8 mg/L (96 h)	Oncorhynchus mykiss	Fisch
CAS: 78-70-6	EC50	59 mg/L (48 h)	Daphnia magna	Krustentier
EC: 201-134-4	EC50	88,3 mg/L (96 h)	Scenedesmus subspicatus	Alge
Undecan-4-olide	CL50	10 - 100 mg/L (96 h)		Fisch
CAS: 104-67-6	EC50	10 - 100 mg/L		Krustentier
EC: 203-225-4	EC50	10 - 1000 mg/L		Alge
3a,4,5,6,7,7a-hexahydro-4,7-methano-1H-inden-6-yl propionate	CL50	10 - 10 mg/L (96 h)		Fisch
CAS: 17511-60-3	EC50	10 - 10 mg/L		Krustentier
EC: 241-514-7	EC50	10 - 10 mg/L		Alge
a,a-Dimethylphenethylacetat	CL50	10 - 100 mg/L (96 h)		Fisch
CAS: 151-05-3	EC50	10 - 100 mg/L		Krustentier
EC: 205-781-3	EC50	10 - 100 mg/L		Alge
Benzylbenzoat	CL50	10 - 10 mg/L (96 h)		Fisch
CAS: 120-51-4	EC50	10 - 10 mg/L		Krustentier
EC: 204-402-9	EC50	10 - 10 mg/L		Alge
a,a-dimethylphenethyl butyrate	CL50	10 - 10 mg/L (96 h)		Fisch
CAS: 10094-34-5	EC50	10 - 10 mg/L		Krustentier
EC: 233-221-8	EC50	10 - 10 mg/L		Alge
3-methylbutyl butyrate	CL50	10 - 100 mg/L (96 h)		Fisch
CAS: 106-27-4	EC50	10 - 100 mg/L		Krustentier
EC: 203-380-8	EC50	10 - 100 mg/L		Alge
2-tert-butylcyclohexyl acetate	CL50	1 - 10 mg/L (96 h)		Fisch
CAS: 88-41-5	EC50	1 - 10 mg/L		Krustentier
EC: 201-828-7	EC50	1 - 10 mg/L		Alge

Identifizierung	Akute Toxizität		Art	Gattung
2-Phenoxyethanol	CL50	344 mg/L (96 h)	Pimephales promelas	Fisch
CAS: 122-99-6	EC50	488 mg/L (48 h)	Daphnia magna	Krustentier
EC: 204-589-7	EC50	443 mg/L (72 h)	Scenedesmus subspicatus	Alge
Amylcinnamal	CL50	1 - 10 mg/L (96 h)		Fisch
CAS: 122-40-7	EC50	1 - 10 mg/L		Krustentier
EC: 204-541-5	EC50	1 - 10 mg/L		Alge
Ethyl 2,3-epoxy-3-phenylbutyrate	CL50	4,2 mg/L (96 h)	Oncorhynchus mykiss	Fisch
CAS: 77-83-8	EC50	52 mg/L (48 h)	Daphnia magna	Krustentier
EC: 201-061-8	EC50	36 mg/L (72 h)	Scenedesmus subspicatus	Alge
Eugenol	CL50	60,8 mg/L (96 h)	Oncorhynchus mykiss	Fisch
CAS: 97-53-0	EC50	Nicht relevant		
EC: 202-589-1	EC50	Nicht relevant		
(r)-p-mentha-1,8-dien	CL50	0.1 - 1 mg/L (96 h)		Fisch
CAS: 68647-72-3	EC50	0.1 - 1 mg/L)		Krustentier
EC: 227-813-5	EC50	0.1 - 1 mg/L		Alge
3-Methyl-4-(2,6,6-trimethyl-2-cyclohexen-1-yl)-3-buten-2-on	CL50	1 - 10 mg/L (96 h)		Fisch
CAS: 127-51-5	EC50	1 - 10 mg/L		Krustentier
EC: 204-846-3	EC50	1 - 10 mg/L		Alge
Citral	CL50	6,1 mg/L (24 h)	Oryzias latipes	Fisch
CAS: 5392-40-5	EC50	11 mg/L (24 h)	Daphnia magna	Krustentier
EC: 226-394-6	EC50	16 mg/L (72 h)	Scenedesmus subspicatus	Alge
Cumarin	CL50	Nicht relevant		Fisch
CAS: 91-64-5	EC50	30 mg/L (48 h)	Daphnia magna	Krustentier
EC: 202-086-7	EC50	Nicht relevant		Alge
2,4-dimethylcyclohex-3-ene-1-carbaldehyde	CL50	1 - 10 mg/L (96 h)		Fisch
CAS: 68039-49-6	EC50	1 - 10 mg/L		Krustentier
EC: 268-264-1	EC50	1 - 10 mg/L		Alge

Persistenz und Abbaubarkeit:

Identifizierung	Abbaubarkeit		Biologische	Abbaubarkeit
Linalool	BSB5	Nicht relevant	Konzentration	100 mg/L
CAS: 78-70-6	CSB	Nicht relevant	Zeitraum	28 Tage
EC: 201-134-4	BSB/CSB	0.55	% Biologisch abgebaut	90 %
2-Phenoxyethanol	BSB5	Nicht relevant	Konzentration	20 mg/L
CAS: 122-99-6	CSB	Nicht relevant	Zeitraum	3 Tage
EC: 204-589-7	BSB/CSB	Nicht relevant	% Biologisch abgebaut	93 %
Amylcinnamal	BSB5	Nicht relevant	Konzentration	100 mg/L
CAS: 122-40-7	CSB	Nicht relevant	Zeitraum	28 Tage
EC: 204-541-5	BSB/CSB	Nicht relevant	% Biologisch abgebaut	51 %
Ethyl 2,3-epoxy-3-phenylbutyrate	BSB5	Nicht relevant	Konzentration	100 mg/L
CAS: 77-83-8	CSB	Nicht relevant	Zeitraum	28 Tage
EC: 201-061-8	BSB/CSB	Nicht relevant	% Biologisch abgebaut	53 %
Citral	BSB5	0.56 g O2/g	Konzentration	100 mg/L
CAS: 5392-40-5	CSB	1.99 g O2/g	Zeitraum	28 Tage
EC: 226-394-6	BSB/CSB	0.28	% Biologisch abgebaut	92 %
Cumarin	BSB5	Nicht relevant	Konzentration	100 mg/L
CAS: 91-64-5	CSB	Nicht relevant	Zeitraum	14 Tage
EC: 202-086-7	BSB/CSB	Nicht relevant	% Biologisch abgebaut	100 %

Bioakkumulationspotenzial:

Identifizierung	Potenzial der	biologischen Ansammlung
Linalool	FBK	39
CAS: 78-70-6	POW Protokoll	2,97
EC: 201-134-4	Potenzial	Sredni
2-Phenoxyethanol	FBK	5
CAS: 122-99-6	POW Protokoll	1,13
EC: 204-589-7	Potenzial	Niedrig
Eugenol	FBK	31
CAS: 97-53-0	POW Protokoll	2,27
EC: 202-589-1	Potenzial	Sredni
Citral	FBK	10
CAS: 5392-40-5	POW Protokoll	3,45
EC: 226-394-6	Potenzial	Niedrig
Cumarin	FBK	10
CAS: 91-64-5	POW Protokoll	1,39
EC: 202-086-7	Potenzial	Niedrig

Mobilität im Boden:

Identifizierung	Abbaubarkeit	/Desorption	Flüchtigkeit	
Benzylbenzoat	Koc	Nicht relevant	Henry	Nicht relevant
CAS: 120-51-4	Fazit	Nicht relevant	Trockener Boden	Nicht relevant
EC: 204-402-9	Ó	4.626E-2 N/m (25 °C)	Feuchten Boden	Nicht relevant
3-methylbutyl butyrate	Koc	Nicht relevant	Henry	Nicht relevant
CAS: 106-27-4	Fazit	Nicht relevant	Trockener Boden	Nicht relevant
EC: 203-380-8	Ó	2.577E-2 N/m (25 °C)	Feuchten Boden	Nicht relevant
2-Phenoxyethanol	Koc	41	Henry	1,57E-3 Pa·m³/mol
CAS: 122-99-6	Fazit	Sehr hoch	Trockener Boden	Nein
EC: 204-589-7	Ó	Nicht relevant	Feuchten Boden	Nein
Ethyl 2,3-epoxy-3-phenylbutyrate	Koc	240	Henry	Nicht relevant
CAS: 77-83-8	Fazit	Mässig	Trockener Boden	Nicht relevant
EC: 201-061-8	Ó	Nicht relevant	Feuchten Boden	Nicht relevant
Cumarin	Koc	42	Henry	Nicht relevant
CAS: 91-64-5	Fazit	Sehr hoch	Trockener Boden	Nicht relevant
EC: 202-086-7	Ó	Nicht relevant	Feuchten Boden	Nicht relevant

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Das Produkt erfüllt nicht die PBT-/ vPvB-Kriterien.
Andere schädliche Wirkungen: Nicht beschrieben.

13 Hinweise zur Entsorgung

Verfahren der Abfallbehandlung

Code	Beschreibung	Abfalltyp (Verordnung (EU) Nr. 1357/2014)
07 01 04*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	Gefährlich

Abfalltyp (Verordnung (RS 814.610.1):
HP14 ökotoxisch
Abfallmanagement (Entsorgung und Bewertung):
Gemäss den Codes 15 01 (2014/955/EG) ist in dem Fall, dass der Behälter in direktem Kontakt mit dem Produkt war, dieser auf die gleiche Weise wie das Produkt selbst zu behandeln, ansonsten so, als gäbe es keine gefährlichen Rückstände. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Siehe Abschnitt 6.

Verfügungen hinsichtlich der Abfallentsorgung:
Basierend auf der Totalrevision der ChemV sind die gemeinschaftlichen oder staatlichen Vorschriften hinsichtlich der Abfallverwertung einzuhalten. Technischen Verordnung über Abfälle (SR 814.600), Verkehr mit Abfällen (SR 814.610), Verordnung des UVEK über Listen zum Verkehr mit Abfällen (SR 814.610.1)

14 Angaben zum Transport

Beförderung gefährlicher Güter:
Gemäss ADR 2017, RID 2017:
UN-Nummer: UN3077
Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung: UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (Undecan-4-olide;3a,4,5,6,7,7a-hexahydro-4,7-methano-1H-inden-6-yl propionate)
Transportgefahrenklassen: 9
Etiketten: 9
Verpackungsgruppe: III
Umweltgefahren: Ja
Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender
Besondere Verfügungen: 274, 335, 375, 601
Tunnelbeschränkungscode: Nicht relevant
Physisch-chemische Eigenschaften: siehe Abschnitt 9
Beschränkte Mengen: 5 kg
Massengutbeförderung gemäss Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäss IBC-Code: Nicht relevant

Beförderung gefährlicher Güter auf dem Seeweg:
Gemäss dem IMDG 38-16:
UN-Nummer: UN3077
Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung: UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (Undecan-4-olide;3a,4,5,6,7,7a-hexahydro-4,7-methano-1H-inden-6-yl propionate)
Transportgefahrenklassen: 9
Etiketten: 9
Verpackungsgruppe: III
Umweltgefahren: Ja
Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender
Besondere Verfügungen: 335, 966, 274, 967, 969
Tunnelbeschränkungscode: F-A, S-F
Physisch-chemische Eigenschaften: siehe Abschnitt 9
Beschränkte Mengen: 5 kg
Segregationsgruppe: Nicht relevant
Massengutbeförderung gemäss Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäss IBC-Code: Nicht relevant

Air Transport gefährlicher Güter:
Gemäss der IATA / ICAO 2018:
UN-Nummer: UN3077
Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung: UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (Undecan-4-olide; 3a,4,5,6,7,7a-hexahydro-4,7-methano-1H-inden-6-yl propionate)
Transportgefahrenklassen: 9 Etiketten: 9
Verpackungsgruppe: III
Umweltgefahren: Ja
Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender
Physisch-chemische Eigenschaften: siehe Abschnitt 9
Massengutbeförderung gemäss Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäss IBC-Code: Nicht relevant

15 Rechtsvorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder die Zubereitung:
Substanzen, deren Autorisierung in Verordnung (CE) 1907/2006 (REACH) noch aussteht: Nicht relevant
Substanzen, die in REACH-Anhang XIV (Genehmigungsliste) aufgenommen sind sowie Ablaufdatum: Nicht relevant
Verordnung (EG) 1005/2009 über ozonabbauende Substanzen Nicht relevant
Artikel 95, VERORDNUNG (EU) Nr. 528/2012: Nicht relevant
VERORDNUNG (EU) Nr. 649/2012 über den Export und Import gefährlicher chemischer Substanzen: Nicht relevant

Seveso III:

Abschnitt	Beschreibung	Anforderungen an Betriebe der unteren Klasse	Anforderungen an Betriebe der unteren Klasse
E2	UMWELTGEFAHREN	200	500

Einschränkungen bzgl. des Vertriebs und der Verwendung von bestimmten Substanzen und gefährlichen Mischungen (Anhang XVII REACH, etc...): Nicht relevant
Besondere Verfügungen hinsichtlich des Personen- und Umweltschutzes:
Es wird empfohlen, die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt als Eingabe von Daten in einer Risikobewertung der örtlichen Gegebenheiten gesammelt zu nutzen, um die erforderlichen Massnahmen zur Verhinderung von Gefahren für die Verwaltung, Verwendung, Lagerung und Entsorgung von diesem Produkt herzustellen.

Sonstige Gesetzgebungen:
Bundesgesetz vom 6. Oktober 1995 über die technischen Handelshemmnisse (THG), SR 946.51
Bundesgesetz vom 7. Oktober 1983 über den Umweltschutz (Umweltschutzgesetz, USG), SR 814.01
Bundesgesetz vom 20. Juni 1997 über Waffen, Waffenzubehör und Munition (Waffengesetz, WG), SR 514.54
Verordnung vom 10. November 2004 zum Rotterdamer Übereinkommen über das Verfahren der vorherigen Zustimmung nach Inkenntnissetzung für bestimmte Chemikalien im internationalen Handel (PIC-Verordnung, ChemPICV), SR 814.82 ChemRRV, SR 814.81
Verordnung vom 05. Juni 2015 über den Schutz vor gefährlichen Stoffen und Zubereitungen (Chemikalienverordnung, ChemV), SR 813.11
Verordnung 5 vom 28. September 2007 zum Arbeitsgesetz (Jugendarbeitsschutzverordnung, ArGV 5) SR 822.115 und Verordnung des WBF vom 4. Dezember 2007 über gefährliche Arbeiten für Jugendliche, SR 822.115.2
Verordnung des UVEK vom 18. Oktober 2005 über Listen zum Verkehr mit Abfällen, SR 814.610.1
Verordnung vom 31. Oktober 2012 über die Beförderung gefährlicher Güter mit Eisenbahnen und Seilbahnen (RSD), SR 742.412 Gesundheitsvorsorge, ArGV 3, SR 822.113
Verordnung vom 27. Februar 1991 über den Schutz vor Störfällen (Störfallverordnung, StFV), SR 814.012
Technische Verordnung vom 10. Dezember 1990 über Abfälle (TVA), SR 814.600
Verordnung vom 19. Mai 2010 über die Produktesicherheit (PrSV), SR 930.111
Verordnung vom 22. Juni 2005 über den Verkehr mit Abfällen (VeVA), SR 814.610
Verordnung vom 19. Mai 2010 über das Inverkehrbringen von nach ausländischen technischen Vorschriften hergestellten Produkten und über deren Überwachung auf dem Markt (Verordnung über das Inverkehrbringen von Produkten nach ausländischen Vorschriften, VIPaV), SR 946.513.8

Stoffsicherheitsbeurteilung: Der Anbieter hat keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

16 Sonstige Angaben

Auf Sicherheitsdatenblätter anwendbare Gesetzgebung:
Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde basierend auf der Totalrevision der ChemV Änderungen gegenüber dem vorhergehenden Sicherheitsdatenblatt, die sich auf Massnahmen zur Beherrschung des Risikos auswirken: Nicht relevant

Texte der rechtlich behandelten Sätze in Abschnitt 2:
H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen

Texte der rechtlich behandelten Sätze in Abschnitt 3:
Die angegebenen Sätze beziehen sich nicht auf das Produkt selbst sondern dienen lediglich Informationszwecken und beziehen sich auf die einzelnen Bestandteile, die in Abschnitt 3 stehen
Verordnung Nr. 1272/2008 (CLP):
Acute Tox. 4: H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
Aquatic Acute 1: H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen
Aquatic Chronic 1: H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung
Aquatic Chronic 2: H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
Aquatic Chronic 3: H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
Asp. Tox. 1: H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein
Eye Irrit. 2: H319 - Verursacht schwere Augenreizung
Flam. Liq. 3: H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar
Skin Irrit. 2: H315 - Verursacht Hautreizungen
Skin Sens. 1: H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen
Skin Sens. 1B: H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen

Klassifizierungsverfahren:
Aquatic Chronic 2: Berechnungsmethode
Skin Sens. 1B: Berechnungsmethode
Ratschläge hinsichtlich der Ausbildung: Es wird eine Mindestausbildung in Sachen Arbeitsrisikoverhütung für das Personal empfohlen, das dieses Produkt handhaben wird, um das Verständnis und die Auslegung dieses Sicherheitsdatenblattes sowie der Etikettierung des Produkts zu erleichtern.

Main Literaturquellen:
http://echa.europa.eu
http://eur-lex.europa.eu

Abkürzungen und Akronyme:
ADR: Europäisches Einverständnis in Bezug über den internationalen Transport von gefährlichen Gütern auf der Strasse
IMDG: Internationaler SeeschifffahrtsCode für Gefahrengüter
IATA: Internationale Vereinigung für Lufttransport
ICAO: Internationale ZivilluftfahrtOrganisation
COD: chemischer Sauerstoffbedarf
DBO5: Biologischer Sauerstoffbedarf in 5 Tagen
BCF: Biokonzentrationsfaktor
LD50: tödliche Dosis 50
CL50: tödliche Konzentration 50
EC50: Effektive Konzentration 50
LogPOW: Koeffizenter Logarithmusverteilung OktanolWasser
Koc: Verteilungskoeffizienten von organischem Kohlenstoff
Nicht klass: Nicht Klassifiert